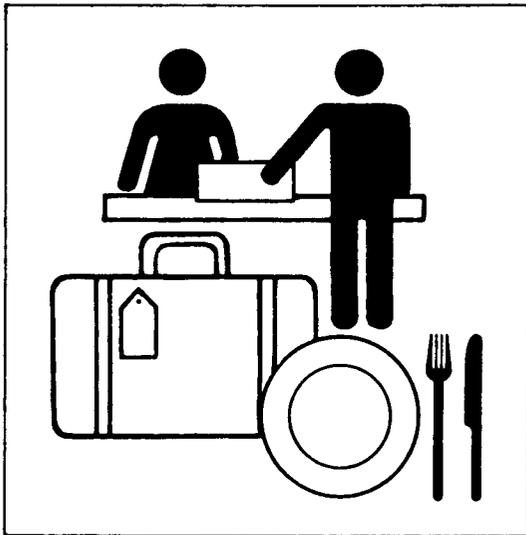


Statistisches Bundesamt

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr



Fachserie **6**

Reihe 3.1

Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel
(Meßzahlen)

August 1989

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Inhalt

Textteil

	Seite
1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik	3
2 Umsatz und Beschäftigte im August 1989	5

Tabelleenteil

Meßzahlen

1 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen (1986 = 100)	6
2 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen (1986 = 100)	10

Prozentuale Veränderung

3 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	11
4 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	15

Meßzahlen und prozentuale Veränderung

5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	20

Paariger Vergleich (prozentuale Veränderung)

7 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen im August 1989 gegenüber August 1988	21
--	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Statist. Bundesamt - Bibliothek



16-04773

Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Die Berechnung von aggregierten Meßzahlen erfolgt auf Basis der absoluten Einzelwerte

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im November 1989

Preis: DM 5,40

Bestellnummer: 2060310-89108

Copyright: Statistisches Bundesamt,
Wiesbaden 1989
Vervielfältigung - außer für gewerbliche
Zwecke - mit Quellenangabe gestattet.

Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdStatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) in Verbindung mit dem "Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG)" vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) repräsentativ erhoben.

Erhebungsbereich

Erfasst werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige ohne Agenturtankstellen (4371); Ausgabe 1979) liegt.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

Erhebungsumfang

Nach der Rechtsgrundlage dürfen maximal 25 000 Einzelhandelsunternehmen befragt werden. Diese wurden aus dem nach Bundesländern, Wirtschaftsgruppen bzw. -klassen und Umsatzgrößenklassen geschichteten Anschriftenmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1985 zufällig ausgewählt. Für die Stichprobenziehung wurden von den insgesamt 339 318 am Stichtag (29.3.1985) ermittelten Unternehmen, nur 176 237 berücksichtigt, weil sie 1984 einschl. Umsatzsteuer mindestens 250 000 DM umgesetzt hatten, wobei für Neugründungen, die 1984 noch keinen Umsatz tätigten, die Zahl der Beschäftigten ausschlaggebend war. Als Ersatz für aus dem Berichtskreis ausscheidende Unternehmen (z.B. Löschung, Verlagerung der wirtschaftlichen Tätigkeit) werden ständig neugegründete Unternehmen zufällig ausgewählt und in den Berichtskreis eingeschleust.

Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Voll- sowie der Teilzeitbeschäftigten. Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern werden die Angaben auch in der Unterteilung nach Bundesländern erfaßt.

Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung nachgewiesenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung nachgewiesenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Maßzahlen zudem die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die geschätzten Angaben eines Monatsberichts laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aus technischen Gründen erst in nachfolgenden Monatsberichten zum Tragen kommen.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Der Darstellung der Ergebnisse - ausgenommen Tabelle 7 - liegen hochgerechnete Unternehmensmeldungen zugrunde. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen dadurch ab, daß in ihr nur nicht

hochgerechnete Angaben von Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Berichtsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

Definitionen

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungsseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften sowie Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) ein.

Nicht anzugeben sind jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch Innenumsätze anzugeben, die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigt wurden.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Mitzuzählen sind auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber, Wehrpflichtige, Mutterschaftsurlauber).

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind tätige Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

Erscheinungsformen des Einzelhandels^{*)}

Ambulanter Handel

Der Verkauf der Waren ist nicht an einen festen Standort gebunden, sondern erfolgt überwiegend "ambulant", z.B. auf Märkten, aus Verkaufswagen oder bei Hausbesuchen.

Versandhandel

Die Waren werden mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Käufer nach Bestellung auf dem Versandwege durch die Post oder auf andere Weise zugestellt.

Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf der Waren erfolgt überwiegend direkt innerhalb einer offenen Verkaufsstelle (Ladengeschäft) oder an festem Standort. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genußmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

Kaufhaus

Ladengeschäft, in dem überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen angeboten werden, ohne daß ein warenhausähnliches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 1 000 qm.

Warenhaus

Ladengeschäft, in dem Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungsmittel und Getränke - angeboten werden. Die Verkaufsmethode reicht von Bedienung, z.B. im Textilbereich, bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungsmittel und Getränke in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

^{*)} Die Abgrenzung der einzelnen Erscheinungsformen ist auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden dagegen nach einem Schwerpunktprinzip zugeordnet. Hierbei wird ein Mehrbetriebsunternehmen einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten dieses Unternehmens einer dieser Position zuzuordnen ist/sind und der überwiegende Unternehmensumsatz dort erwirtschaftet wird.

- Selbstbedienungs(SB)-Warenhaus

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungsmitteln und Getränken anbietet. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

- Verbrauchermarkt

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das vorwiegend Nahrungsmittel und Getränke sowie ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener Branchen führt, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 qm.

- Supermarkt

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Südfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Anderer Lebensmittelmarkt (ohne Frischwaren)

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Ladengeschäft anderer Art

(Fach-, Spezialgeschäfte)

Hierzu zählen alle Ladengeschäfte, die den vorher genannten speziellen Formen nicht zugeordnet werden können. Das sind zum einen alle Geschäfte im spezialisierten Nicht-Lebensmittelhandel. Zum anderen sind das aber auch Ladengeschäfte mit Waren verschiedener Art oder überwiegend Nahrungsmitteln und Getränken, soweit Verkaufsfläche oder Bedienungsform den jeweiligen Bedingungen nicht entsprechen.

- Restlicher stationärer Einzelhandel

Hierzu zählen eine Reihe anderer Betriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

2 Umsatz und Beschäftigte im August 1989

Die Unternehmen des Einzelhandels im Bundesgebiet setzten im August 1989 bei 27 Verkaufstagen nominal (in jeweiligen Preisen) 6,2 % mehr um als im August 1988, der auch 27 Verkaufstage hatte. Real (in Preisen von 1980) wurde ein Umsatzzuwachs von 3,7 % errechnet.

Alle neun Wirtschaftsgruppen des Einzelhandels erzielten im August 1989 eine nominale und reale Umsatzsteigerung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat. Es sind dies der Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen (nominal + 10,8 %: real + 2,9 %), mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren (+ 8,6: + 7,0), mit Einrichtungsgegenständen (+ 8,6: + 6,5), mit Waren verschiedener Art (+ 6,6: + 3,9), mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen (+ 5,8: + 3,7), mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (+ 5,6: + 2,7), mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Musikinstrumenten (+ 4,7: + 4,7), mit pharmazeutischen, kosmetischen und medizinischen Erzeugnissen

(+ 4,7: + 2,6) und der Einzelhandel mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (+ 4,5: + 1,7).

Eine nominale Umsatzsteigerung gegenüber August 1988 meldeten sowohl die Warenhausunternehmen (+ 7,3 %) als auch die Versandhandelsunternehmen (+ 4,3 %).

Von Januar bis August 1989 setzte der gesamte Einzelhandel nominal 5,2 und real 2,6 % mehr um als im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

In den Einzelhandelsunternehmen waren Ende August 1989 0,9 % mehr Personen (Inhaber, mit-helfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Auszubildende) tätig als Ende August 1988. Diese Steigerung ist auf die Zunahme der Zahl der Teilzeitbeschäftigten um 3,2 % zurückzuführen, während die Zahl der Vollbeschäftigten um 0,5 % abnahm.

TABELLENTEIL

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		AUG. 1989	AUG. 1988	JUL. 1989	JAN./AUG. 1989	AUG. 1989	AUG. 1988	JUL. 1989	JAN./AUG. 1989
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	109,5	103,9	108,8	108,3	107,8	105,1	106,3	107,0
431 15	REFORMWAREN	94,7	89,8	90,2	105,3	.	.	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, DAS	109,4	103,8	108,7	108,2	107,7	105,0	106,2	107,0
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	86,3	87,3	89,4	92,3	84,6	88,1	87,6	90,9
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	98,7	74,2	87,7	94,8	90,4	69,9	80,0	86,5
431 43	WILD, GEFLUEGEL	88,4	92,6	85,7	95,5	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	76,1	86,0	80,1	78,7	77,9	87,8	81,9	80,5
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	511,3	465,8	459,2	480,5	564,7	515,9	504,3	528,7
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	105,2	96,3	97,5	99,1	104,2	98,7	97,3	100,1
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	116,5	103,1	112,8	115,9	114,3	102,9	110,7	114,3
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	93,1	90,7	106,6	106,3	83,0	92,2	86,7	94,8
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	122,5	114,1	118,3	121,2	122,0	118,1	115,7	121,1
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	94,6	92,6	95,3	93,3	94,3	92,9	95,0	93,1
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	120,1	115,9	120,7	107,5	116,3	114,0	117,0	104,7
431 6	GETRAENKEN	115,2	111,4	115,7	104,8	112,0	109,9	112,7	102,5
431 9	TABAKWAREN	107,8	99,5	99,6	102,6	101,6	98,4	94,0	97,2
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	110,2	104,4	108,8	108,5	108,3	105,5	106,3	107,0

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	94,8	87,7	93,5	97,3	91,5	85,9	90,4	94,3
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	87,6	74,0	92,7	93,0	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	93,7	84,1	93,6	96,9	90,0	82,1	90,0	93,3
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	79,8	70,8	87,2	92,1	76,3	69,0	83,4	88,3
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	88,8	82,3	92,0	95,7	85,5	80,3	88,5	92,1
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	108,9	100,1	95,2	107,4	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	89,5	81,8	92,0	95,8	86,0	79,8	88,4	92,2
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	98,1	92,1	98,6	102,0	93,6	89,4	94,2	97,6
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	99,9	92,7	115,6	103,8	95,6	90,0	110,7	99,6
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	98,1	90,4	101,6	101,3	93,7	87,8	97,0	97,0
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	59,2	62,2	41,7	61,9	58,1	61,7	40,9	60,9
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	64,0	65,6	47,4	65,3	62,4	64,7	46,1	64,0
432 6	KUERSCHNERWAREN	45,3	60,4	35,1	45,1	.	.	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	108,1	102,0	105,6	105,5	106,0	101,0	103,7	103,8
432 72	TEPPICHEN	91,5	98,9	90,4	93,8	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		AUG.	AUG.	JUL.	JAN./AUG.	AUG.	AUG.	JUL.	JAN./AUG.
		1989	1988	1989	1989	1989	1988	1989	1989
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	116,4	102,2	101,5	104,3	114,9	101,7	100,2	103,2
432 74	BETTWAREN	125,6	102,6	111,1	106,1	123,8	101,9	109,7	104,8
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	109,5	100,7	100,5	101,4	107,8	100,0	99,0	100,1
432 81	SCHUHEN	92,6	85,4	92,5	95,5	88,9	83,2	89,0	92,0
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	95,8	86,1	91,4	86,0	93,0	84,6	88,8	83,7
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	93,0	85,5	92,4	94,4	89,4	83,4	88,9	91,0
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	91,9	84,6	91,9	95,4	88,6	82,8	88,7	92,2
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)									
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	114,9	110,7	110,7	112,8	110,7	108,7	106,8	109,2
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	141,7	132,6	134,2	132,7	139,1	132,4	131,8	130,7
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	105,5	102,8	108,2	107,8	100,0	99,8	102,7	102,9
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	112,6	100,6	112,1	96,9	108,3	98,8	108,0	93,7
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	128,2	121,5	123,7	123,0	125,0	120,6	120,5	120,3
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	104,6	99,7	99,0	94,0	98,6	96,5	93,4	89,3
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	110,4	100,6	112,5	118,0	104,8	97,3	107,0	112,7
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	101,0	80,8	110,6	119,8	.	.	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	134,4	102,1	148,0	138,0	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	107,8	90,1	90,4	92,8	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	117,2	92,2	122,9	122,2	.	.	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	119,5	115,6	109,6	104,3	.	.	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	123,9	111,8	118,3	109,8	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	115,1	105,9	115,0	117,9	110,2	103,5	110,2	113,4
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW									
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	110,6	101,2	101,1	104,3	110,9	101,9	101,4	104,7
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	99,9	94,4	97,4	94,2	98,8	94,2	96,4	93,5
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	106,0	98,3	99,6	100,0	105,9	98,8	99,3	100,1
434 2	LEUCHTEN	118,7	82,5	108,3	110,4	117,0	81,8	106,8	109,0
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	101,1	98,3	100,9	100,0	105,8	102,2	105,7	104,6
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	91,3	90,6	87,2	95,4	86,5	87,6	82,8	91,1
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	87,1	84,4	88,3	91,1	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		AUG.	AUG.	JUL.	JAN./AUG.	AUG.	AUG.	JUL.	JAN./AUG.
		1989	1988	1989	1989	1989	1988	1989	1989
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	101,7	97,2	99,7	99,8	104,7	100,0	102,8	102,8
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.									
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	113,9	109,2	97,7	98,0	108,2	106,1	92,9	93,6
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	123,2	100,6	138,7	137,0	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERDART. USW	115,5	107,8	104,6	104,6	109,7	104,7	99,5	99,9
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	114,0	109,5	102,5	102,6	105,5	103,9	95,0	95,8
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	112,6	106,7	111,6	111,2	104,2	101,2	103,4	103,8
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	113,7	108,9	104,4	104,4	105,2	103,3	96,7	97,5
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	122,3	111,4	124,7	124,6	123,0	112,7	125,4	125,7
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	115,2	108,9	106,9	106,8	108,9	105,0	101,5	102,1
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW									
436 1	APOTHEKEN	111,4	106,1	112,3	111,0	105,4	102,9	106,4	105,7
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	120,9	121,1	128,1	120,3	.	.	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	112,7	102,9	110,6	110,1	.	.	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	117,1	113,8	116,4	111,3	.	.	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	116,1	112,9	115,4	110,5	113,1	111,0	112,5	107,9
436 8	LACKEN, FARBEN	102,9	101,0	101,8	96,5	99,3	99,3	98,2	93,4
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	112,2	107,1	112,8	110,8	106,8	104,2	107,5	106,2
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)									
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	125,4	113,2	130,7	125,9	118,6	115,3	122,5	117,6
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	125,4	113,2	130,7	125,9	118,6	115,3	122,5	117,6
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN									
438 11	KRAFTWAGEN	104,2	100,1	123,8	127,3	95,7	94,5	113,8	117,2
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	106,1	103,4	118,3	112,6	97,4	97,5	108,8	103,7
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	104,4	100,3	123,4	126,4	95,8	94,6	113,5	116,3
438 5	ZWEIRADERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	151,6	129,6	166,5	160,9	139,6	123,4	153,4	149,2
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	105,7	101,2	124,7	127,4	97,2	95,5	114,7	117,4
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART									
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	80,4	80,7	80,0	102,2	86,3	85,8	84,1	101,5
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	95,3	93,2	82,7	99,0	94,9	94,6	82,3	98,3
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	98,3	88,4	101,7	98,1	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		AUG.	AUG.	JUL.	JAN./AUG.	AUG.	AUG.	JUL.	JAN./AUG.
		1989	1988	1989	1989	1989	1988	1989	1989
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	117,8	118,4	108,7	.	119,9	120,3	110,9	.
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	84,4	106,9	90,9	89,4	85,9	108,3	92,5	90,9
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	111,1	116,1	105,2	.	113,1	117,9	107,2	.
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	103,2	96,2	101,9	96,1	103,1	96,5	101,8	96,1
439 61	SPIELWAREN	107,0	92,6	110,1	104,0	103,0	90,2	106,0	100,4
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	109,0	100,6	112,7	107,5	106,9	99,4	110,6	105,8
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	108,4	98,1	111,9	106,4	105,7	96,6	109,3	104,1
439 7	BRENNSTOFFEN	98,8	76,9	84,7	73,5	100,8	91,6	88,5	75,5
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	102,6	98,8	93,8	99,4	100,0	97,3	91,4	97,1
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NICHT- NAHRUNGSM.	96,0	90,8	95,7	94,2	93,6	89,8	93,3	92,0
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NAHRUNGSM.	119,1	113,4	117,6	116,4	116,9	113,9	115,1	114,6
439 8	WAREN VERSCH. ART	105,4	100,2	102,9	102,9	103,0	99,8	100,5	100,9
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	128,7	128,6	126,2	114,2	131,0	134,0	128,6	116,9
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	128,6	128,4	126,1	114,2	131,0	133,9	128,5	116,9
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	105,0	98,6	101,5	100,3	103,7	99,8	99,8	98,1
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	106,4	100,2	107,7	108,2	103,2	99,5	103,8	104,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

1986 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	AUG.	AUG.	JUL.	JAN./AUG.
	1989	1988	1989	1989
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	96,9	93,3	95,1	96,2
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	97,7	96,0	70,2	93,8
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	95,4	88,2	81,7	100,3
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	96,8	92,8	75,0	96,5
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	93,6	87,2	103,4	93,4
KAUFHAEUER	92,2	89,8	96,7	89,9
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	93,2	87,9	101,8	92,5
SB-WARENHAEUER	120,0	114,1	118,1	117,4
VERBRAUCHERMAERKTE	125,7	117,1	126,2	121,4
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	120,6	114,4	119,0	117,8
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	113,4	106,3	110,9	108,8
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	137,7	129,2	138,3	126,8
SUPERMAERKTE	111,3	105,1	110,4	110,5
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	106,9	102,6	108,1	106,4
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS-MITTELGESCHAEFTE	109,7	103,8	107,8	106,9
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	103,1	97,2	106,7	108,1
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	106,2	100,2	108,1	107,8
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	111,3	102,7	117,9	115,7
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	106,9	100,6	109,4	108,9
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	106,4	100,2	107,7	108,2

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		AUG. 1989 GEGENUEBER		AUG. 89 UND JUL. 89 GEGENUEBER	JAN./AUG. 89 GEGENUEBER	AUG. 89 GEGENUEBER	JAN./AUG. 89 GEGENUEBER
		AUG. 1988	JUL. 1989	AUG. 88 UND JUL. 88	JAN./AUG. 88	AUG. 88	JAN./AUG. 88
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...						
	431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN						
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	5,4	0,7	4,6	4,6	2,6	2,8
431 15	REFORMWAREN	5,5	5,0	4,0	8,1	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, OAS	5,4	0,7	4,6	4,7	2,6	2,8
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-1,1	-3,5	-0,4	-2,9	-4,0	-5,2
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	33,1	12,6	23,4	12,7	29,3	9,2
431 43	WILD, GEFLUEGEL	-4,6	3,1	-8,1	0,3	.	.
431 44	SUESSWAREN	-11,5	-5,0	-8,0	-3,2	-11,3	-3,1
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	9,8	11,4	9,5	8,2	9,5	6,8
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	9,2	7,9	6,4	4,2	5,5	2,8
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	13,0	3,4	7,9	10,3	11,1	8,7
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	2,7	-12,7	1,7	0,9	-10,0	-5,0
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	7,4	3,6	5,6	4,3	3,3	2,1
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	2,1	-0,7	4,5	1,0	1,5	0,5
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	3,6	-0,4	5,2	3,8	2,0	2,5
431 6	GETRAENKEN	3,4	-0,5	5,1	3,3	1,9	2,1
431 9	TABAKWAREN	8,3	8,2	6,2	5,7	3,2	0,9
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	5,6	1,2	4,7	4,7	2,7	2,6
	432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN						
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	8,0	1,3	1,8	2,0	6,5	0,7
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	18,2	-5,6	14,0	7,2	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	11,3	0,0	4,8	3,6	9,6	2,0
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	12,7	-8,5	3,6	1,1	10,5	-0,8
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	8,0	-3,4	1,9	1,3	6,4	-0,3
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	8,8	14,4	3,2	0,9	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	9,4	-2,7	2,9	1,9	7,7	0,3
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	6,4	-0,5	1,9	4,9	4,6	3,2
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	7,8	-13,6	4,6	5,7	6,2	4,2
432 48	KOPFBEDeckUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDGS. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	8,5	-3,5	3,9	5,4	6,7	3,7
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-4,8	42,0	-10,5	-12,2	-5,9	-13,0
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	-2,4	35,0	-8,0	-10,3	-3,6	-11,3
432 6	KUERSCHNERWAREN	-24,9	29,3	-29,8	-25,1	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	6,0	2,4	5,7	5,3	4,9	4,5
432 72	TEPPICHEN	-7,5	1,3	-7,9	-0,6	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		AUG. 1989 GEGENUEBER		AUG. 89 UND JUL. 89 GEGENUEBER	JAN./AUG. 89 GEGENUEBER	AUG. 89 GEGENUEBER	JAN./AUG. 89 GEGENUEBER
		AUG. 1988	JUL. 1989	AUG. 88 UND JUL. 88	JAN./AUG. 88	AUG. 88	JAN./AUG. 88
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
EINZELHANDEL MIT (IN) ...							
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	13,9	14,8	7,3	9,5	13,0	8,8
432 74	BETTWAREN	22,3	13,0	13,6	14,1	21,6	13,5
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	8,7	8,9	4,2	6,8	7,7	6,0
432 81	SCHUHEN	8,5	0,1	2,6	4,0	6,9	2,6
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	11,2	4,8	5,8	3,9	9,9	2,8
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	8,8	0,6	3,0	3,9	7,2	2,6
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	8,6	-0,0	2,5	2,4	7,0	1,0
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	3,8	3,8	2,5	12,9	1,9	11,1
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	6,9	5,6	5,8	8,1	5,1	6,7
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	2,6	-2,5	3,0	6,7	0,1	4,4
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	5,6	3,7	4,7	8,7	3,7	7,0
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	4,9	5,7	5,6	5,4	2,1	2,9
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	9,7	-1,9	5,8	7,8	7,6	5,9
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	25,1	-8,7	9,8	10,6	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	31,7	-9,2	20,4	26,4	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	19,6	19,3	7,4	10,0	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	27,2	-4,6	14,6	17,9	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	3,4	9,1	-0,7	4,2	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	10,9	4,8	9,0	6,1	.	.
433 9	HOLZW., ANG. KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	8,6	0,1	5,6	8,0	6,5	6,2
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	9,2	9,3	8,7	9,4	8,8	9,2
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	5,8	2,6	5,2	5,5	4,8	4,9
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	7,8	6,5	7,2	7,8	7,3	7,5
434 2	LEUCHTEN	43,8	9,5	39,6	20,4	42,9	19,8
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONO-TECHN. GERAETEN	2,8	0,1	3,9	3,0	3,5	4,1
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	0,8	4,7	0,3	2,9	-1,3	1,2
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	3,3	-1,3	4,7	3,0	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		AUG. 1989 GEGENUEBER		AUG. 89 UND JUL. 89 GEGENUEBER	JAN./AUG. 89 GEGENUEBER	AUG. 89 GEGENUEBER	JAN./AUG. 89 GEGENUEBER
		AUG. 1988	JUL. 1989	AUG. 88 UND JUL. 88	JAN./AUG. 88	AUG. 88	JAN./AUG. 88
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...						
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	4,7	2,1	5,2	4,4	4,7	4,9
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.						
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	4,3	16,6	4,3	3,1	2,0	1,2
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	22,4	-11,2	17,0	4,8	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	7,2	10,4	6,6	3,4	4,8	1,6
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	4,1	11,2	3,6	5,2	1,6	3,2
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	5,6	0,9	5,9	6,1	3,0	4,1
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	4,4	8,9	4,1	5,4	1,9	3,4
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	9,8	-1,9	10,3	8,7	9,2	8,5
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	5,8	7,8	5,5	5,3	3,7	3,8
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW						
436 1	APOTHEKEN	4,9	-0,8	2,8	2,3	2,4	0,0
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	-0,2	-5,6	2,5	5,5	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	9,5	1,9	7,2	7,7	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	2,9	0,6	2,6	2,5	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	2,8	0,6	2,4	2,4	1,8	1,5
436 8	LACKEN, FARBEN	1,9	1,1	0,3	-1,5	-0,1	-3,1
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	4,7	-0,5	3,0	2,7	2,6	0,6
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)						
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	10,8	-4,0	11,3	15,9	2,9	5,0
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	10,8	-4,0	11,3	15,9	2,9	5,0
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN						
438 11	KRAFTWAGEN	4,1	-15,8	6,1	11,3	1,3	8,0
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	2,6	-10,3	4,9	5,4	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	4,0	-15,4	6,0	11,0	1,2	7,7
438 5	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	17,0	-8,9	16,6	15,7	13,1	11,9
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	4,5	-15,2	6,4	11,2	1,7	7,8
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART						
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	-0,3	0,4	-2,4	-0,3	0,6	3,6
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	2,3	15,3	0,1	-0,8	0,4	-1,8
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	11,1	-3,4	7,0	6,0	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		AUG. 1989 GEGENUEBER		AUG. 89 UND JUL. 89 GEGENUEBER	JAN./AUG. 89 GEGENUEBER	AUG. 89 GEGENUEBER	JAN./AUG. 89 GEGENUEBER
		AUG. 1988	JUL. 1989	AUG. 88 UND JUL. 88	JAN./AUG. 88	AUG. 88	JAN./AUG. 88
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
439 41	FOTO- U. KINOGERÄT., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	-0,6	8,3	-1,6	•	-0,3	•
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-21,0	-7,1	-18,6	-10,3	-20,7	-9,6
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-4,3	5,6	-4,8	•	-4,1	•
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	7,3	1,3	7,8	10,5	6,8	10,1
439 61	SPIELWAREN	15,6	-2,8	21,4	19,7	14,1	18,2
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMÖBEL)	8,4	-3,3	3,9	5,8	7,6	5,3
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	10,5	-3,2	8,6	9,6	9,4	8,8
439 7	BRENNSTOFFEN	28,5	16,6	14,4	-2,6	10,1	-16,9
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	3,9	9,4	1,6	-0,8	2,7	-1,8
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NICHT- NAHRUNGSM.	5,8	0,3	1,9	0,9	4,2	-0,3
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NAHRUNGSM.	5,0	1,2	2,9	3,9	2,6	2,0
439 8	WAREN VERSCH. ART	5,1	2,4	2,2	1,7	3,3	0,3
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	0,1	2,0	1,6	5,2	-2,2	4,4
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	0,1	2,0	1,6	5,3	-2,2	4,5
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	6,6	3,5	3,3	2,5	3,9	-0,6
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	6,2	-1,3	4,5	5,2	3,7	2,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN
PRGZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
	AUG. 1989 GEGENUEBER		AUG. 1989 UND JUL. 1989 GEGENUEBER AUG. 1988 UND JUL. 1988	JAN./AUG. 1989 GEGENUEBER JAN./AUG. 1988
	AUG. 1988	JUL. 1989		
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
AMBULANTER HANDEL	3,9	1,9	3,4	0,9
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	1,8	39,3	2,7	-2,0
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	8,2	16,8	3,1	2,2
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	4,3	29,1	2,9	-0,2
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	7,3	-9,5	1,5	1,0
KAUFHAEUER	2,5	-4,6	-3,1	-4,2
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	6,1	-8,4	0,4	-0,3
SB-WARENHAEUER	5,2	1,6	3,1	4,4
VERBRAUCHERMAERKTE	7,3	-0,4	5,4	2,6
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	5,4	1,3	3,4	4,2
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	6,7	2,3	4,3	4,9
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	6,6	-0,4	7,8	11,0
SUPERMAERKTE	5,9	0,8	4,8	5,1
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	4,2	-1,1	5,5	5,7
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	5,7	1,7	4,8	4,5
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	6,1	-3,4	4,1	5,7
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	6,0	-1,8	4,1	4,9
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	8,4	-5,6	7,5	9,0
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	6,3	-2,3	4,5	5,5
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	6,2	-1,3	4,5	5,2

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE				
											AUG. 1989		AUG. 1989 GEGENUEBER AUG. 1988		JAN./AUG. 1989 GEGENUEBER JAN./AUG. 1988
1986 = 100			AUG. 1988	JUL. 1989	AUG. 1988	JUL. 1989	AUG. 1988	JUL. 1989	PROZENT				
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN													
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	106,1	98,7	115,5	2,6	0,7	-0,6	1,8	6,3	-0,4	2,6	-0,1	5,7
431 15	REFORMWAREN	104,4	104,9	103,7	3,0	1,0	-0,8	0,7	8,2	1,4	1,9	0,3	4,0
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, DAS	106,1	98,8	115,3	2,6	0,7	-0,6	1,8	6,3	-0,4	2,6	-0,1	5,7
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	91,1	82,6	98,8	-3,1	-4,1	-8,3	-7,5	1,3	-1,3	-2,9	-7,5	1,3
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	83,3	89,7	77,3	9,0	0,4	5,9	1,6	12,5	-0,8	4,1	2,7	5,7
431 43	WILD, GEFLUEGEL	104,7	95,0	110,8	0,2	-5,8	-8,9	-13,3	5,9	-1,1	6,7	4,8	7,8
431 44	SUESSWAREN	94,1	93,4	94,8	-4,5	-1,6	0,8	1,5	-9,6	-4,7	-3,4	-2,7	-4,0
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	242,3	252,0	230,6	-3,8	1,4	-2,4	3,0	-5,6	-0,6	-4,7	-5,0	-4,3
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	94,4	94,0	95,3	0,7	0,3	1,0	1,9	0,1	-2,6	1,0	0,4	2,1
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	106,3	93,9	125,2	11,8	-0,9	-2,6	0,5	34,7	-2,4	12,9	1,4	30,2
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	100,5	94,8	106,1	0,3	0,2	-3,3	0,2	3,7	0,2	1,8	-2,6	6,0
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	103,1	100,3	107,0	0,8	-0,2	-0,7	0,9	2,9	-1,6	1,3	-0,9	4,3
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	84,1	73,9	99,4	-3,9	6,5	-15,3	-1,3	13,0	16,9	-8,9	-14,0	-1,4
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	102,0	97,0	107,4	1,7	-0,8	-2,4	-0,7	6,0	-0,8	1,3	-0,6	3,3
431 6	GETRAENKEN	97,8	90,9	105,8	0,5	0,6	-5,5	-0,8	7,2	2,1	-0,9	-3,9	2,4
431 9	TABAKWAREN	98,4	91,7	105,5	-0,8	0,8	-1,7	0,4	0,1	1,2	0,6	-1,6	2,7
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	105,0	98,3	113,4	2,1	0,6	-0,9	1,5	5,6	-0,3	2,2	-0,4	5,2
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN													
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	101,4	95,4	109,2	0,1	1,0	-2,1	1,7	2,6	0,2	-0,1	-2,0	2,2
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	81,8	68,0	93,6	1,9	-1,2	3,5	1,6	0,9	-2,9	2,7	1,0	3,8
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	103,8	101,4	107,1	2,0	0,4	1,9	0,9	2,1	-0,2	2,9	2,4	3,6
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	93,2	89,3	99,9	-2,5	-0,9	-5,8	-1,0	3,1	-0,6	-1,3	-4,0	3,3
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	100,2	98,8	101,7	-0,4	0,3	-1,1	1,5	0,3	-1,0	-0,1	0,7	-0,9
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	115,0	106,3	127,3	4,2	-0,6	0,4	1,8	9,2	-3,3	3,0	1,1	5,4
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	100,8	98,5	103,4	0,2	0,2	-0,7	1,0	1,2	-0,8	0,7	0,7	0,8
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	100,4	90,0	110,5	1,7	0,5	-5,3	0,1	8,1	0,8	0,5	-2,7	3,2
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	100,2	100,9	99,6	4,4	-0,7	-2,3	-1,3	10,1	-0,2	-0,8	1,4	-2,6
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDGS. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	98,5	92,8	103,8	2,4	0,3	-3,7	0,0	8,0	0,5	-0,1	-0,9	0,6
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	67,1	72,3	62,6	-10,2	-0,2	-3,5	4,8	-16,0	-4,7	-5,6	-4,0	-7,0
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	71,6	73,2	70,0	-7,7	0,2	-3,7	4,2	-11,3	-3,4	-4,0	-3,5	-4,6
432 6	KUERSCHNERWAREN	62,6	61,9	64,2	-26,0	4,3	-26,7	1,1	-24,4	12,3	-21,6	-23,2	-17,5
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	92,4	90,1	96,1	2,7	-0,1	0,7	0,8	6,1	-1,5	3,5	1,0	7,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFFTIGENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFFTIGENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
		AUG. 1989			AUG. 1988	AUG. 1989 GEGENUEBER		AUG. 1988 GEGENUEBER		JAN./AUG. 1989 GEGENUEBER		JAN./AUG. 1988	
1986 = 100			PROZENT										
432 72	TEPPICHEN	82,6	83,1	81,5	-6,2	0,7	-7,4	0,5	-3,5	1,3	-5,3	-7,7	0,7
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	95,4	96,1	92,7	1,8	0,7	0,8	0,8	6,0	0,2	1,6	1,4	2,4
432 74	BETTWAREN	103,0	95,6	111,4	6,4	1,2	5,5	2,3	7,3	0,1	7,5	6,3	8,7
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	92,7	90,5	97,2	0,8	0,3	-0,5	1,0	3,3	-0,9	1,8	0,0	5,4
432 81	SCHUHEN	100,5	95,0	107,3	-0,6	0,1	-2,0	1,5	1,0	-1,3	0,3	-1,5	2,3
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	99,7	89,5	111,3	4,5	3,4	-3,2	1,0	12,8	5,7	4,1	-4,6	13,7
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	100,4	94,4	107,8	0,0	0,5	-2,2	1,4	2,4	-0,5	0,8	-1,8	3,6
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	99,0	95,0	104,0	-0,1	0,5	-1,7	1,3	1,7	-0,5	0,3	-0,9	1,8
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)													
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, GAS	100	93,3	117,5	1,0	1,4	-2,4	1,0	8,8	2,1	2,8	1,8	4,9
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	116,1	116,0	116,3	4,5	1,7	4,3	1,8	5,4	1,4	4,0	4,3	2,9
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	96,8	91,7	106,8	0,7	0,9	-2,6	0,5	6,8	1,5	0,7	-3,3	8,5
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	106,6	104,1	112,9	2,6	1,4	1,0	1,3	6,6	1,5	2,8	1,9	5,2
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	96,0	88,8	107,4	2,0	0,2	-5,9	-1,2	14,6	2,2	0,6	-4,2	8,0
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	112,6	111,3	116,5	5,0	2,0	4,2	2,3	7,4	1,2	4,4	3,9	5,8
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	105,8	114,4	91,6	1,7	-2,8	7,1	0,5	-8,1	-9,0	3,7	8,2	-3,8
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	105,8	94,8	123,5	4,1	2,6	-2,7	0,6	14,0	5,2	6,6	0,2	15,8
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	107,3	83,1	137,5	9,0	11,8	0,2	22,1	16,7	5,1	3,9	-5,5	12,4
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	106,4	96,6	120,8	5,1	4,1	1,4	5,9	10,0	2,0	4,8	1,1	9,6
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	98,9	108,7	91,6	-2,1	-5,9	2,2	-0,9	-5,6	-10,1	-0,7	-0,6	-0,8
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	103,6	107,4	91,4	1,0	2,8	0,3	3,5	3,5	0,2	-5,3	-5,2	-5,7
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	108,9	107,0	113,6	3,7	1,5	2,5	1,9	6,7	0,6	3,3	2,4	5,5
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW													
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	97,9	95,8	105,5	2,0	2,8	0,3	2,0	8,2	5,7	2,4	2,4	2,3
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	96,5	94,6	103,6	0,0	1,4	-0,9	2,1	3,0	-0,8	0,9	1,1	0,1
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	97,4	95,3	104,8	1,3	2,3	-0,1	2,1	6,2	3,1	1,8	1,9	1,4
434 2	LEUCHTEN	104,3	117,1	83,0	-0,8	-0,4	-2,0	0,7	2,4	-2,9	-1,6	-1,1	-2,7
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	100,2	100,5	99,3	1,3	1,9	0,6	1,7	4,1	2,7	1,7	1,1	4,2

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BE-SCHAEFTIGTE	TEIL-ZEIT-BE-SCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE		VOLL-BE-SCHAEFTIGTE		TEILZEITBESCHAEFTIGTE		
		AUG. 1989			AUG. 1988	JUL. 1989	AUG. 1989 GEGENUEBER		AUG. 1988	JUL. 1989	JAN./AUG. 1989 GEGENUEBER		
1986 = 100			PROZENT										
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	94,7	96,0	91,8	-5,8	-0,7	-1,6	-0,2	-14,6	-1,7	-2,8	-1,1	-6,5
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	93,6	90,3	99,2	-1,6	0,7	-1,2	-0,3	-2,4	2,3	1,6	-1,6	7,0
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	99,1	99,1	99,2	0,7	1,7	0,2	1,6	2,5	2,2	1,3	1,0	2,3
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.													
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	97,5	91,8	104,8	-1,0	0,1	-1,7	0,9	-0,2	-0,8	0,3	-0,5	1,2
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	108,3	95,9	132,4	-4,0	-0,9	-8,6	-2,8	3,4	1,9	-2,8	-3,6	-1,7
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERDART. USW	98,6	92,3	107,0	-1,3	-	-2,6	0,5	0,2	-0,5	-0,1	-0,9	0,9
435 41	BUECHERN, FACH-ZEITSCHRIFTEN	103,6	104,5	102,3	0,1	1,7	0,3	2,1	-0,2	1,0	1,2	1,6	0,6
435 45	UNTERHALTUNGSZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	109,1	98,8	119,4	7,6	3,5	-1,2	0,8	16,3	5,8	3,1	-2,4	8,5
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	104,7	103,5	106,5	1,6	2,1	0,0	1,9	3,8	2,3	1,6	0,9	2,5
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, DRG. MITTELN	117,1	120,2	105,1	-0,5	0,3	1,1	0,7	-7,3	-1,5	-0,4	1,6	-8,3
435	PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.	104,0	102,2	106,6	0,5	1,3	-0,5	1,4	2,1	1,2	0,9	0,5	1,4
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW													
436 1	APOTHEKEN	103,1	102,2	104,2	2,9	0,8	3,5	1,6	2,2	-0,2	2,5	2,0	3,1
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	117,1	114,5	124,5	3,4	1,4	7,3	1,3	-5,8	1,7	5,8	7,6	1,2
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLLEGEMITTELN	105,2	105,7	103,9	3,7	2,0	5,3	2,4	-0,1	0,8	2,3	2,8	1,3
436 61	DROGERIEN U. AE.	115,8	108,3	127,5	0,4	0,7	-0,8	0,6	2,1	0,7	1,6	-0,2	4,2
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGSMITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	114,9	107,5	126,6	0,3	0,7	-1,0	0,6	2,1	0,9	1,6	-0,3	4,3
436 8	LACKEN, FARBEN	96,5	92,9	106,6	0,2	-1,6	-0,6	0,1	2,2	-5,6	-0,2	-2,7	6,4
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	105,3	103,5	107,9	2,5	0,9	2,9	1,5	1,9	-0,0	2,4	1,7	3,2
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)													
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	126,9	124,5	132,2	-1,4	1,1	-3,0	-0,2	1,9	3,7	-0,1	-2,0	4,1
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	126,9	124,5	132,2	-1,4	1,1	-3,0	-0,2	1,9	3,7	-0,1	-2,0	4,1
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN													
438 11	KRAFTWAGEN	103,7	103,0	111,3	-0,2	1,7	-0,6	1,8	3,1	0,5	0,5	0,2	3,5
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	91,2	90,2	95,5	-5,5	-0,3	-6,9	-0,4	0,8	0,1	-5,2	-5,0	-6,3
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	102,6	102,0	108,5	-0,7	1,5	-1,0	1,6	2,7	0,5	0,0	-0,2	1,9
438 5	ZWEIRAEDERN, ZWEIRADTEILEN U. -REIFEN	107,3	103,8	117,3	6,6	2,0	4,0	1,8	13,8	2,6	4,6	4,3	5,5
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN	102,8	102,0	109,6	-0,3	1,6	-0,8	1,6	4,1	0,7	0,2	-0,0	2,3
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART													
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	94,0	96,5	88,8	-1,3	2,0	-2,3	3,5	1,2	-1,3	-1,8	-1,7	-2,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
		AUG. 1989			AUG. 1988	JUL. 1989	AUG. 1989 GEGENUEBER		AUG. 1988	JUL. 1989	JAN./AUG. 1989 GEGENUEBER		
1986 = 100			PROZENT										
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	91,3	89,1	95,1	0,8	3,8	-3,5	2,6	8,6	5,9	-2,2	-3,2	-0,4
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	92,8	102,4	78,5	-3,0	2,9	0,3	-	-8,8	9,1	-3,2	3,5	-14,6
439 41	FOTO- U. KINGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	96,2	95,2	99,7	0,4	-1,9	-0,2	-0,4	2,4	-6,2	5,8	5,0	8,5
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	89,4	89,8	87,7	-4,2	-1,6	-3,0	-1,1	-9,1	-3,8	1,6	0,9	4,4
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	94,2	93,5	96,6	-0,9	-1,8	-1,0	-0,6	-0,6	-5,7	4,6	3,7	7,5
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	99,6	100,1	98,6	0,1	-1,6	0,3	-0,6	-0,3	-3,5	1,5	1,4	1,9
439 61	SPIELWAREN	109,0	110,9	106,1	3,5	1,0	0,3	1,4	9,1	0,3	5,8	5,1	6,9
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	95,9	96,0	95,6	-0,9	1,3	-1,4	0,7	-	2,6	-2,0	-3,5	0,7
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	100,6	101,2	99,6	0,8	1,2	-0,7	0,9	3,5	1,6	0,9	-0,4	3,1
439 7	BRENNSTOFFEN	90,2	88,5	94,0	-5,4	0,2	-6,4	0,3	-3,3	0,0	-5,7	-6,1	-4,8
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	99,6	96,6	107,0	-1,5	1,7	-2,5	2,2	0,8	0,4	0,1	-2,3	5,8
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NICHT- NAHRUNGSM.	92,4	87,5	102,0	-1,4	1,4	-2,1	1,3	-0,1	1,7	-1,8	-2,7	-0,2
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NAHRUNGSM.	125,2	118,1	137,4	2,3	0,9	2,5	1,9	1,8	-0,4	3,4	4,1	2,3
439 8	WAREN VERSCH. ART	101,7	96,5	112,0	-0,4	1,3	-1,0	1,7	0,6	0,8	0,0	-0,8	1,6
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	109,4	107,4	115,8	-0,5	0,7	-0,5	0,5	-0,5	1,5	1,1	1,2	0,8
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	109,1	107,1	115,6	-0,3	0,8	-0,5	0,5	0,0	1,9	1,1	1,2	0,9
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	100,4	96,8	107,6	-0,5	1,0	-1,2	1,4	0,7	0,4	0,1	-0,6	1,4
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	102,7	99,2	109,0	0,9	0,9	-0,5	1,5	3,2	0,0	1,2	-0,0	3,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAFTIGTE			VERÄNDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
	AUG. 1989			AUG. 1988	AUG. 1989 GEGENUEBER		AUG. 1988	JUL. 1989		JAN./AUG. 1989		GEGENUEBER
1986 = 100			PROZENT									
AMBULANTER HANDEL	97,1	90,2	105,0	2,1	-0,3	1,4	-1,8	2,7	1,3	1,4	0,0	2,9
VERSANDHANDEL												
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	99,9	98,1	107,3	-1,5	2,4	-2,3	2,3	1,3	2,6	0,6	-2,4	13,8
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	105,4	104,2	108,3	10,2	4,8	13,9	6,4	2,5	1,2	5,3	3,7	8,5
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	102,4	100,7	107,8	3,7	3,5	4,2	4,1	2,0	1,8	2,7	0,1	10,7
STATIONÄRER EINZELHANDEL												
LADENGESCHAEFTE												
WARENHAEUSER	90,3	84,6	101,5	-1,0	1,0	-1,7	0,8	0,1	1,5	-1,5	-2,3	0,0
KAUFHAEUSER	90,5	86,7	100,0	-3,5	1,2	-5,9	1,5	2,1	0,7	-3,8	-5,7	0,9
WAREN- U. KAUFHAEUSER ZUS.	90,3	85,1	101,2	-1,6	1,1	-2,8	0,9	0,5	1,3	-2,0	-3,2	0,2
SB-WARENHAEUSER	130,8	120,9	146,8	3,1	1,0	4,4	1,7	1,6	-0,0	4,1	5,7	2,0
VERBRAUCHERMAERKTE	131,6	126,5	141,2	6,1	1,9	4,0	3,5	9,8	-0,6	4,0	1,7	8,0
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	130,9	121,7	146,0	3,6	1,1	4,3	2,0	2,5	-0,1	4,1	5,0	2,8
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	104,1	103,0	105,6	-0,9	1,6	-0,9	2,5	-0,9	0,5	0,2	0,3	-0,1
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	116,9	115,4	121,0	2,5	-0,8	3,5	0,2	-	-3,6	5,0	5,9	2,5
SUPERMAERKTE	110,3	103,0	120,1	3,2	1,4	0,4	2,4	6,7	0,2	2,8	0,3	5,9
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	111,8	110,5	112,5	3,2	-1,5	-2,3	0,9	6,6	-2,7	3,1	-0,8	5,4
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSSMITTELGESCHAEFTE	100,6	94,6	108,0	1,0	0,1	-2,0	1,0	4,4	-0,8	1,3	-0,9	3,8
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	100,8	99,0	104,1	0,3	0,7	-0,8	1,3	2,3	-0,3	0,8	0,1	2,1
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	102,3	98,5	108,6	0,8	0,8	-0,7	1,4	3,2	-0,2	1,0	-0,1	2,8
RESTLICHER STATIONÄRER EINZELHANDEL	108,4	105,4	117,5	1,0	1,5	-0,1	1,5	4,2	1,6	2,1	0,6	6,6
STATIONÄRER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	102,8	99,2	109,1	0,8	0,9	-0,7	1,4	3,2	-0,0	1,1	-0,0	3,1
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	102,7	99,2	109,0	0,9	0,9	-0,5	1,5	3,2	0,0	1,2	-0,0	3,2

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGRÖSSENKLASSEN
AUGUST 1989 GEGENÜBER AUGUST 1988

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN					
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	2,8	-0,9	2,5	7,1
431 15	REFORMWAREN	-6,7	2,6	-1,8	-0,2
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-0,2	0,2	-7,0	.
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	6,0	15,5	48,6	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	-16,6	7,7	-0,8	.
431 44	SUESSWAREN	-22,2	-41,4	-2,5	0,3
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	7,2	-16,6	-5,2	-0,7
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	-8,1	24,9	1,6	7,2
431 47	BROT, KONDITORENWAREN	-34,0	33,0	12,0	3,9
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	-0,7	-4,4	30,4	2,8
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-9,9	-10,2	4,5	3,4
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	5,8	2,4	4,3	9,6
431 90	TABAKWAREN	1,9	-3,6	2,4	5,9
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN					
432 10	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	1,8	3,0	2,0	12,7
432 20	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	8,3	24,4	30,0
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	2,5	-2,1	6,0	15,9
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	-2,1	13,4	6,4	17,3
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	-0,9	1,9	1,1	10,0
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	0,4	-2,5	0,4	19,3
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	1,1	-3,5	-0,4	6,9
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	9,5	13,0	3,2	.
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-16,8	-10,1	-7,4	-5,2
432 60	KUERSCHNERWAREN	-24,3	0,3	-27,2	-9,1
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	30,9	7,7	1,4	-0,3
432 72	TEPPICHEN	7,8	10,9	6,0	11,7
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	9,8	18,7	0,2	21,2
432 74	BETTWAREN	3,9	1,0	13,3	16,8
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.
432 81	SCHUHEN	6,8	2,0	4,7	16,3
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	-1,3	14,9	12,2	11,9
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)					
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	45,5	-4,6	1,7	17,5
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	-0,4	11,5	0,7	9,9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROSSENKLASSEN
AUGUST 1989 GEGENUEBER AUGUST 1988

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...				
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	5,2	-13,7	-2,5	3,8
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	11,9	-7,8	2,0	5,2
433 40	MUEBELN (OH.BUEROMOEBEL)	30,0	8,4	5,5	11,6
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	31,8	23,6	117,6	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH.ANTIQUITAET.)	.	22,4	-25,3	84,2
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	8,0	33,4	6,6	X
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	10,0	-4,1	3,2	1,0
433 70	TAPETEN	.	.	.	.
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	15,9	-0,4	7,5	21,3
433 90	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW				
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	-3,0	10,1	6,8	8,4
434 15	OFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	30,7	6,4	3,6	6,4
434 20	LEUCHTEN	.	32,4	23,8	2,7
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	-5,3	-0,9	-0,2	3,6
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	31,2	-5,3	-10,8	4,7
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	.	-1,6	-9,2	.
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.				
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	3,2	0,9	6,2	19,5
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	-15,7	-4,7	6,6	23,2
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	2,7	-1,7	6,8	2,0
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	11,4	-5,8	-11,3	3,5
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	.	-16,3	9,5	9,8
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW				
436 10	APOTHEKEN	5,8	4,6	4,2	4,0
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	.	6,9	3,9	-2,4
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	4,7	3,4	10,6	13,7
436 61	DROGERIEN U. AE.	3,2	-0,1	-0,1	8,5
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.
436 80	LACKEN, FARBEN	-7,5	14,4	-3,1	5,5
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)				
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	6,4	21,7	11,1	20,8
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN				
438 11	KRAFTWAGEN	-14,0	20,1	2,3	5,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
AUGUST 1989 GEGENUEBER AUGUST 1988

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	15,4	-11,6	3,5	0,5
438 50	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	3,8	5,9	10,9	15,8
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART				
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	2,9	-3,5	-0,8	5,2
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	-1,0	-5,2	-4,2	5,0
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	0,2	.	8,5	.
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	3,8	3,6	5,4	2,0
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-39,7	-24,2	-16,5	-9,2
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	-3,4	-0,1	4,4	11,5
439 61	SPIELWAREN	-2,0	-1,7	9,2	30,3
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	-8,6	-2,4	6,8	5,4
439 70	BRENNSTOFFEN	20,1	48,2	49,1	28,0
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	3,5	70,6	5,7	2,7
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	11,7	7,8	2,0	6,0
439 89	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	2,7	3,8	142,4	5,9
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	-26,2	32,3	2,4	7,5
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

